

zerstört worden, nachdem er Farwa ibn Musaik und Qais ibn Zuhair al-Maksûh abgeschickt hatte, al-Aswad ibn Ka'b aus dem Stamme 'Ans zu bekriegen, der kurz vor dem Tode des Gesandten Gottes, als Prophet aufgetreten war und sich in Ghomdân festsetzte. Er wurde im selben Jahre getödtet, in dem der Gesandte Gottes starb.

---

Die bei den Arabern so berühmte Burg Ghomdân und die grösste Stadt Jemens Şan'â sind weder den griechischen Geographen bekannt, noch werden sie in den Inschriften, die in Südarabien gesammelt wurden, erwähnt. Die Erbauung der Burg und der Stadt mag in eine viel frühere Zeit fallen; zu Bedeutung sind sie erst kurz vor der äthiopischen Invasion, wahrscheinlich unter dem jüdischen König Dzû-Nuwâs gelangt. Erst nach der Zerstörung von Zafâr ist Şan'â die Capitale des Landes geworden; denn der Angriff der Aethiopen richtet sich nach einer der zuverlässigsten Quellen (dem Martyrium Arethae bei Nöldeke in der Uebersetzung des Tabari S. 188) auf Zafâr, während kurz nach der Eroberung des Landes der Statthalter des äthiopischen Königs bereits in Şan'â residirt und dort die berühmte Kathedrale (Kalîs) erbaute, Şan'â damals also als die Hauptstadt des Landes muss angesehen worden sein. Nach der Besiegung der Aethiopen durch die Perser zieht Wahriz, der persische Feldherr, in Şan'â ein, nimmt also von der Hauptstadt des Landes Besitz. Seither ist Şan'â die grösste und erste Stadt des Landes geblieben, die sich selbst nach den schwersten Katastrophen — wie z. B. der Zerstörung derselben durch die Ķarmâten im Jahre 295 d. Fl. — rasch wieder erholt hat.

Die Burg Ghomdân soll nach einigen schon von den Aethiopen zerstört worden sein, glaubwürdiger klingt die Nachricht, dass sie kurz nach dem Tode des Propheten von Farwa ibn Musaik verbrannt worden sei, weil sich dort der falsche Prophet Aswad ibn Ka'b behauptet hatte. Dagegen scheint die Angabe, dass sie unter dem Chalifen 'Othmân zerstört worden sei, eine tendenziöse Erdichtung der 'Alîden, zu sein, die in Südarabien bekanntlich eine grosse Partei hatten.